

Das **Zentrum für Energietechnik (ZET)** bündelt Expertise und Aktivitäten, die in der ingenieurwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth in den vergangenen Jahren aufgebaut worden sind.

Die derzeit neun Lehrstühle, die zum Zentrum beitragen, decken mit ihrer Kompetenz thermische, chemische, biologische und elektrische Aspekte der Erzeugung, Übertragung, Speicherung und Nutzung von Energie ab.

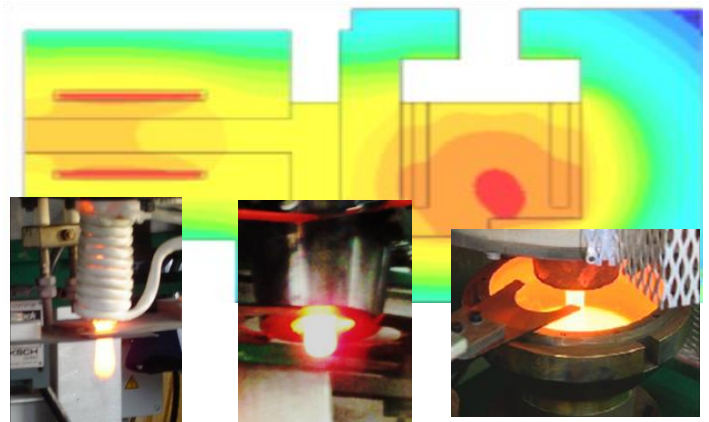
Die Projekte des Zentrums reichen von der anwendungsbezogenen Grundlagenforschung über konkrete Studien und Bewertungen bis hin zur Entwicklung von energietechnisch relevanten Produkten und Verfahren für Anwender.

Unternehmen, Kommunen und andere Interessenten finden im ZET eine zentrale Anlaufstelle für ihre Energie-Fragen.

Elektrothermische Hochtemperatur-Prozesse Elektrische Hybridheizverfahren

Zur Verbesserung der Energieeffizienz von Prozessen, die bei Temperaturen oberhalb 1000°C ablaufen, sind Werkstoffe mit optimalen Funktionseigenschaften ebenso wesentlich wie die Kombination unterschiedlicher Methoden des Energieeintrages.

Am LS WV liegt der Schwerpunkt von Untersuchungen zur Hochtemperatur-Prozesstechnik auf der Entwicklung geeigneter langzeitstabiler Werkstoffe für Bauteile und Behälter sowie auf der Entwicklung kombinierter elektrischer Heizverfahren: Plasma, Laser, Mikrowellen, Induktions- und Widerstands-Heizung.



Miniaturisierte Glas-Schmelzanlage zur flexiblen Verarbeitung von Glas und zur Speicherung von Energie auf hohem Temperatur-Niveau.

Nähere Informationen:

Dr.-Ing. Thorsten Gerdes

Tel.: 0921/55-7202

Email: thorsten.gerdes@uni-bayreuth.de

www.lswv.de